

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Beiträge]

[urn:nbn:de:bsz:31-341579](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-341579)

Astrologische Praktika

auf das Jahr Christi 1854.

Vom Winter.

Der Winter dieses Jahres hat den 21. Dezbr. des vorigen Jahres Abends 9 Uhr 42 Minuten seinen Anfang genommen, nämlich am kürzesten Tage, da die Sonne beim Zeichen des Steinbocks angelangt war.

Vom Frühling.

Der Frühling nimmt mit der Tag- und Nachtgleiche seinen Anfang wenn die Sonne in's Zeichen des Widders übergeht, das ist am 20. März, Abends 10 Uhr 51 Minuten.

Vom Sommer.

Dieser beginnt mit dem längsten Tage und mit dem Uebergang der Sonne in's Zeichen des Krebses, den 21. Juni, Abends 7 Uhr 39 Minuten.

Vom Herbst.

Der Herbst fängt mit der andern Tag- und Nachtgleiche und dem Eintritt der Sonne in das Zeichen der Wage an, nämlich am 23. September Vormittags 9 Uhr 43 Minuten.

Von den Finsternissen.

Im Jahr 1854 werden vier Finsternisse, zwei am Monde und zwei an der Sonne, stattfinden, von welchen jedoch nur die letzte Mondfinsterniß in unsern Gegenden zu Gesichte kommt.

Die erste begibt sich am Monde den 12. Mai Nachmittags zwischen $3\frac{1}{2}$ und $5\frac{1}{4}$ Uhr. Sie wird nur partial und kommt in Neuholand und Asien, ihr Ende auch in Afrika und im Südosten von Europa zum Vorschein.

Die zweite zeigt sich an der Sonne den 26. Mai Abends von $6\frac{1}{3}$ Uhr bis $\frac{1}{4}$ Stunde nach Mitternacht. Sie wird ringförmig und kann in Ost-Asien, auf dem nördl. stillen Weltmeere und in Nordamerika und Westindien beobachtet werden.

Die dritte ist die, für uns sichtbare, aber sehr kleine Mondfinsterniß, welche am 4. November Abends statt haben wird. Sie fängt (nach mittlerer Zeit) um 9 Uhr 20 Min. an, erreicht um 9 Uhr 47 Min. die Mitte und eine Größe von nicht ganz $\frac{1}{2}$ Zoll ($\frac{1}{20}$ des Mondburchmessers) und endet um 10 Uhr 14 Min. Der Halbschatten dauert vor und nach der eigentlichen Finsterniß $1\frac{3}{4}$ Stunden lang. Diese Finsterniß ist in Europa, Asien, Afrika und im westlichen Amerika sichtbar.

Die vierte ereignet sich an der Sonne den 20. November von 8 Uhr 10 Min. Vor- bis 1 Uhr 20 Min. Nachmittags, Sie wird total und zeigt sich auf dem südlichen atlantischen und dem indischen Ocean und in den südlichsten Gegenden der 3 davon bespülten Welttheile.

Von der Fruchtbarkeit.

Wenn wir eine lange Reihe verfloßener Jahre durchgehen und aufzählen, wie viele derselben eigentliche Hungerjahre waren, so werden wir ihre Zahl im Ganzen höchst gering finden; ja wir werden schwerlich eines nennen können, in welchem auch nur ein Lebensbedürfniß weit umher gänzlich gemangelt hätte. Und doch sind die Menschen immer so sehr für Fruchtbarkeit und Gedeihen der unentbehrlichsten Mittel zur Erhaltung des Lebens besorgt. Ein Beweis, wie der Mensch bei allem Reichthum der Natur und bei der unermesslichen Güte des Schöpfers doch so kleinmüthig und verzagt ist, wenn gleich im Ueberflus so bald wieder verschwenderisch und frevelhaft. — Möchten wir uns doch vor diesen Sünden hüten, so würden wir gewiß nie am Nothdürftigsten Mangel leiden müssen.

Von den Krankheiten.

Wie unvernünftig und strafbar es ist, für seine Gesundheit keine Sorge zu tragen oder sie gar durch Unmäßigkeit und Ausschweifungen zu Grunde zu richten: so tabelnswerth ist es auch, dieses — wenn gleich so köstliche — Gut zum Abgotte zu machen, und aus niedriger Aengstlichkeit seine Pflichten dafür hintanzusetzen. Gehe nur jeder treulich seinem Berufe nach, halte er sich mäßig in allen sinnlichen Genüssen und beobachte er, was ihm sonst noch Vernunft und Gewissen gebieten, so werden wenige Krankheiten über ihn kommen; und sollte ihn dennoch eine treffen, so wird er um so baldier wieder von ihr befreit sein.

Vom Kriege.

Was können wir Besseres thun, um Krieg zu vermeiden, als friedsam sein! Zwar hat der Einzelne, der nicht gerade einen sehr hohen Rang unter den Menschen einnimmt, auf ganze Länder und Völker wenig Einfluß; aber es ist auch nicht all. in der öffentliche Krieg, welchen wir zu beklagen haben, sondern öfter noch der Krieg oder Unfrieden im engern Kreise oder im eigenen Hause. Zur Verbütung oder zur Entfernung dieses Uebels kann Jeder, der näher oder weiter davon berührt wird, durch Friedsamkeit beitragen. Thun wir dies, so können wir sebst bei allgemeinen Plagen, die uns etwa treffen, noch manches stille Glück genießen, und die Erhaltung des öffentlichen Friedens getrost dem Lenker aller Dinge anheimstellen.

Vom sogenannten Jahresregenten.

Nach der Deutung der Alten ist Jupiter (♃) der vierjährige Regent, und würde daher der Frühling und der Anfang des Sommers mit Ausnahme einiger Wochen kalt und feucht, nachher aber — da im Mai eine Sonnenfinsterniß einfällt — der Sommer sehr dürr werden, der das Getraide nicht gerathen lasse. Der Herbst soll viel Regen und der Winter anfänglich starken Schneefall und Kälte, dann aber gelinde Witterung mit Wind erzeugen.

Zins-Tafel.

Capitel N.	Zu 4 pr. Ct.			Zu 4½ pr. Ct.			Zu 5 pr. Ct.			Zu 5½ pr. Ct.			Zu 6 pr. Ct.		
	Ein Jahr		Ein Mon.	Ein Jahr		Ein Mon.	Ein Jahr		Ein Mon.	Ein Jahr		Ein Mon.	Ein Jahr		Ein Mon.
	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.	fl.	kr.	hl.
1	2	1		2	2		3		1	3	1		1	3	2
2	4	3		5	1		6		2	6	2		2	7	
3	7		1	8		1	9		3	9	3		3	10	3
4	9	2		10	3		12		1	13		1	14	1	1
5	12		1	13	2	1	15		1	16	2	1	18		1
6	14	1	1	16		1	18		1	19	3	1	21	2	1
7	16	3		18	3	1	21		1	23		1	25		2
8	19		1	21	2	1	24		2	26	1	2	28	3	2
9	21	2	1	24	1	2	27		2	29	2	2	32	1	2
10	24		2	27		2	30		2	33		2	36		3
20	48		4	54		4	60		5	66		5	72		6
30	72		6	81		6	90		7	99		8	108		9
40	96		8	108		8	120		10	132		11	144		12
50	120		10	135		10	150		12	165		13	180		15
60	144		12	162		12	180		15	198		16	216		18
70	168		14	180		14	210		17	231		19	252		21
80	192		16	216		16	240		20	264		22	288		24
90	216		18	243		18	270		22	297		24	324		27
100	240		20	270		20	300		25	330		27	360		30
200	480		40	540		40	600		50	660		55	720		60
300	720		60	810		60	900		75	990		82	1080		90
400	960		80	1080		80	1200		100	1320		110	1440		120
500	1200		100	1350		100	1500		125	1650		137	1800		150
600	1440		120	1620		120	1800		150	1980		164	2160		180
700	1680		140	1800		140	2100		175	2310		182	2520		210
800	1920		160	2160		160	2400		200	2640		210	2880		240
900	2160		180	2430		180	2700		225	2970		228	3240		270
1000	2400		200	2700		200	3000		250	3300		250	3600		300

Bei dieser Zinstafel sind die Viertelkreuzer, oder Hellerbrüche nicht angegeben, weil sie ohnehin nicht bezahlt werden. Im Uebrigen kann man sich sicher darauf verlassen.